

Dr. Hans Jörg Schelling
Bundesminister für Finanzen



Frau Präsidentin
des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

Wien, am 13. Mai 2016
GZ. BMF-310205/0108-I/4/2016

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 8730/J vom 17. März 2016 der Abgeordneten Dr. Nikolaus Scherak, Kolleginnen und Kollegen beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu 1. bis 3. sowie 9. bis 16.:

Zum Stichtag 1. März 2016 waren im Ministerbüro 11 Bedienstete tätig. Es handelte sich dabei in alphabetischer Reihenfolge im Ministerbüro um Mag. Philipp Abbrederis als Fachreferent für verfassungs- und verwaltungsrechtliche Angelegenheiten, IT, Mag.^a Michaela Berger als Pressesprecherin, Johannes Frischmann, MSc als Pressesprecher, Mag.^a Antonia Grafl als Fachreferentin für europäische und internationale Angelegenheiten, Mag.^a Alexandra Kappl als Fachreferentin für Glücksspiel, Zollangelegenheiten, Protokoll und Organisation, Mag. (FH) Michael Krammer als Fachreferent für Steuerpolitik und Steuerrecht, DI Bernhard Perner als Fachreferent für Banken, Finanzmärkte und Versicherungen, Mag. Stefan Raab als Fachreferent für Finanzverwaltung, Mag. Florian Ritter, BSc als Fachreferent für parlamentarische Angelegenheiten, Projektmanagement und Unternehmen,

MMag. Thomas Schmid als Kabinettchef und Dr. Dietmar Schuster, MBA als stellvertretender Kabinettchef und Fachreferent für Budget und Finanzausgleich.

Zum Stichtag 1. Mai 2016 wurde die Personalausstattung des Ministerbüros auf 10 Bedienstete reduziert. Es bestehen keine gesonderten Einheiten für Öffentlichkeits- und Pressearbeit.

Die Rechtsgrundlage, auf welcher das Beschäftigungsverhältnis im Ministerbüro beruht, besteht hinsichtlich acht Mitarbeiterinnen beziehungsweise Mitarbeitern im Vertragsbedienstetengesetz 1948, die übrigen drei Beschäftigungsverhältnisse wurden in Form eines Arbeitsleihvertrages eingegangen. Die Arbeitsleihverträge bestehen mit dem Land Vorarlberg und der Powerserv Austria GmbH.

Darüber hinaus sind Kanzlei-, Assistenz und Hilfskräfte im Ministerbüro tätig. Sonstige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oder Trainees von Interessenvertretungen, Unternehmen oder deren Tochterorganisationen sind im Kabinett nicht beschäftigt.

Zu 4. und 5.:

Die aufgewendeten Gesamtkosten (inkl. Dienstgeber-Beiträge) aus der Beschäftigung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ministerbüros betragen einschließlich der Kanzlei-, Sekretariats-, Assistenz und Hilfskräfte im Februar 2016 146.111,15 Euro; exklusive dieses Personenkreises waren es 92.628,78 Euro.

Es wird darauf hingewiesen, dass Kosten für Überstunden und Arbeitsleihen nur insoweit berücksichtigt werden konnten, als diese zum Stichtag 29. Februar 2016 bereits abgerechnet waren. Kosten für Dienstreisen, Spesen und Diäten sind von dieser Aufstellung nicht umfasst.

Zu 6. bis 8.:

Die Personalausgaben haben sich im abgefragten Zeitraum durch den in diesem Zeitraum stattgefundenen Personalwechsel, durch den Wegfall der Staatssekretariatsbüros sowie der vormals wahrzunehmenden Funktion des Vizekanzlers und damit die Reduktion der Zahl der

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den politischen Büros sowie durch die gesetzlich vorgesehenen Bezugserhöhungen verändert.

Der Bundesminister:
Dr. Schelling
(elektronisch gefertigt)

